



# DREI SCHLÜSSEL ZUR ERNEUERUNG IHRER GEMEINDE

Bringen Sie Ihre Pfarrei vom Niedergang zur Mission

LEITFADEN

 **DIVINE**  
RENOVATION

# HERZLICH WILLKOMMEN!

Dieser Leitfaden wird Ihnen und anderen Leitern in Ihrer Pfarrei helfen, im Gebet darüber nachzudenken, wie neues Leben in die Gemeinde kommen kann.

## Wie benutze ich diesen Leitfaden?

Wir schlagen vor, dass der Pfarrer und die Hauptverantwortlichen für **drei Treffen für je eine Stunde** zusammenkommen. Alternativ reichen schon 2 Gleichgesinnte aus. Jedes Treffen wird sich auf einen der drei Schlüssel für die Gemeindeerneuerung konzentrieren.

Die Konzentration auf diese Schlüssel hat das missionarische Potenzial in Pfarreien auf der ganzen Welt freigesetzt - und Ihre Pfarrei ist die nächste!

## Wie werden die Treffen aussehen?

Jedes Treffen besteht aus drei Teilen

- 1 **Begrüßung und Beschreibung von jedem Schlüssel einschließlich eines kurzen Videos (15 Minuten)**
- 2 **Persönliche Reflexion und Diskussion in kleinen Gruppen (ca. 35 Minuten)**
- 3 **Gebetszeit, privat und in der Gruppe (10 Minuten)**

Divine Renovation führt regelmäßig Veranstaltungen für Priester und Leiter durch. Sie können helfen, am Thema dranzubleiben, indem Sie uns auf [divinerenovation.de](http://divinerenovation.de) besuchen.

## Sind Sie bereit? Los geht's!

# 1. TREFFEN

## DER PRIMAT DER EVANGELISIERUNG

**Lesen Sie in Ihren Kleingruppen abwechselnd laut die folgenden Abschnitte:**

*"Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe."*

– Mt 28:19-20

Die Kirche existiert, um zu evangelisieren. Ihre Gemeinde ist dazu da, zu evangelisieren. So steht es im Missionsauftrag. Aber tut Ihre Gemeinde die Dinge in der richtigen Reihenfolge? Das heißt, in der Reihenfolge, in der der Missionsauftrag sie vorsieht! Lesen Sie die Stelle noch einmal. Jesus befiehlt uns: erstens, zu gehen und Jünger zu machen; zweitens, zu taufen; und drittens, zu lehren.

Die meisten katholischen Kirchengemeinden bringen das durcheinander. Wir neigen viel mehr dazu, Menschen zu lehren, die nicht glauben, oder diejenigen zu sakramentalisieren, die keinen wirklichen Glauben haben.

Wie sähe Ihre Gemeinde aus, wenn wir diese Dinge in der richtigen Reihenfolge tun würden? Stellen Sie sich vor, die Menschen in Ihren Kirchenbänken, die Menschen in Ihrer Gemeinde, wüssten wirklich tief in ihrem Herzen, dass Jesus der Herr ist. Nun stellen Sie sich vor, dass sie ihn lieben. Sie lieben ihn mit jeder Faser ihres Lebens.

Ihre Gemeinde wäre hungrig! Hungrig nach der Gnade, die in den Sakramenten zu finden ist. Sie wäre hungrig danach, mehr über Jesus zu erfahren. So sollte es auch sein. Das ist die Art von Gemeinschaft, die wir laut Jesu Vorstellungen schaffen sollen. Es beginnt damit, dass wir Jünger formen: Menschen einladen, Jesus zu begegnen, anstatt einfach nur über Jesus zu sprechen.

Um dies zu tun, müssen Sie die Evangelisierung in Ihrer Gemeinde zur Priorität machen. Durch echte Evangelisierung erreichen Sie Nicht-Praktizierende und Kirchenferne. Aber damit das geschehen kann, müssen Sie Prioritäten setzen. Das kann bedeuten, dass Sie andere Dinge zurückstellen oder ganz aufgeben müssen. Möglicherweise sogar viele Dinge. Der Missionsauftrag hat seinen Preis, aber es ist ein Preis, der sich lohnt, denn wir werden zu Werkzeugen, durch die Jesus buchstäblich Seelen retten wird.

***"Bekehrung bedeutet, die Heilswirklichkeit Christi durch persönliche Entscheidung annehmen und sein Jünger werden (RM 46)***

Das Ziel der Evangelisierung ist die Bekehrung. Papst Johannes Paul II. bekräftigt dies in Redemptoris Missio: "Bekehrung bedeutet, durch persönliche Entscheidung die Heilswirklichkeit Christi anzunehmen und sein Jünger zu werden."

"Auf jede Weise wird Christus verkündet und darüber freue ich mich."  
– Phil 1,18

Jede Pfarrei muss es sich zur Aufgabe machen, "klare und verständliche Formen der Kommunikation zu verwenden, die von Jesus dem Herrn entsprechend dem immer neuen Zeugnis des Kerygmas berichten". (Aus: Die pastorale Umkehr der Pfarrgemeinde im Dienst der missionarischen Sendung der Kirche).



**Schauen Sie das Video zu "Der Primat der Evangelisierung" auf [divinerenovation.org/keys](https://divinerenovation.org/keys)**

# 1. TREFFEN: REFLEXION

## Fragen zur Reflexion und Diskussion:

Denken Sie 3 Minuten in Stille über die erste Frage nach und schreiben Sie Ihre Gedanken auf. Anschließend tauschen Sie ihre Gedanken aus. Wiederholen Sie dies für jede Frage.

1

Was trägt in Ihrer Pfarrei derzeit die meisten Früchte in Bezug auf die Evangelisierung? Was ist die größte Gelegenheit zur Evangelisierung, die Sie sehen?

---

---

---

---

---

---

2

"Es ist traurig, wenn eine Gemeinschaft von Gläubigen ihre Sehnsucht verliert und sich mit "Instandhaltung" zufrieden gibt, anstatt sich von Jesus verblüffen zu lassen, von der überwältigenden und aufrüttelnden Freude des Evangeliums aufrütteln zu lassen." (Papst Franziskus, 6. Januar 2022, Predigt zum Hochfest der Erscheinung des Herrn) Welche Aktivitäten in Ihrer Pfarrei könnten als "Instandhaltung" bezeichnet werden? Wie viel von den Ressourcen Ihrer Pfarrei nehmen sie in Anspruch? Wie könnten wir der Mission Vorrang geben?

---

---

---

---

---

---

3

Lesen Sie das vorhergehende Zitat von Papst Johannes Paul II noch einmal. Wie lädt Ihre Gemeinde die Leute dazu ein, dem Ruf Jesu ganz persönlich zu folgen?

---

---

---

---

---

---

4

Was ist ein Schritt, den Ihre Pfarrei unternehmen könnte, um sich diesen Schlüssel des Primats der Evangelisierung zu eigen zu machen?

---

---

---

---

---

---

# 1. TREFFEN: GEBET

## Einladung zum Gebet

Beten Sie in der Form, die Ihnen am besten liegt. Wir schlagen vor, nicht einfach mit einem kurzen Gebet zu schließen, sondern eine Zeit der Stille, des kurzen Austauschs und/oder der Fürbitte speziell zu diesem Schlüssel einzuplanen. Im Folgenden finden Sie einen Vorschlag, den Sie verwenden oder anpassen könnten.

## Beginnen Sie mit dem Kreuzzeichen

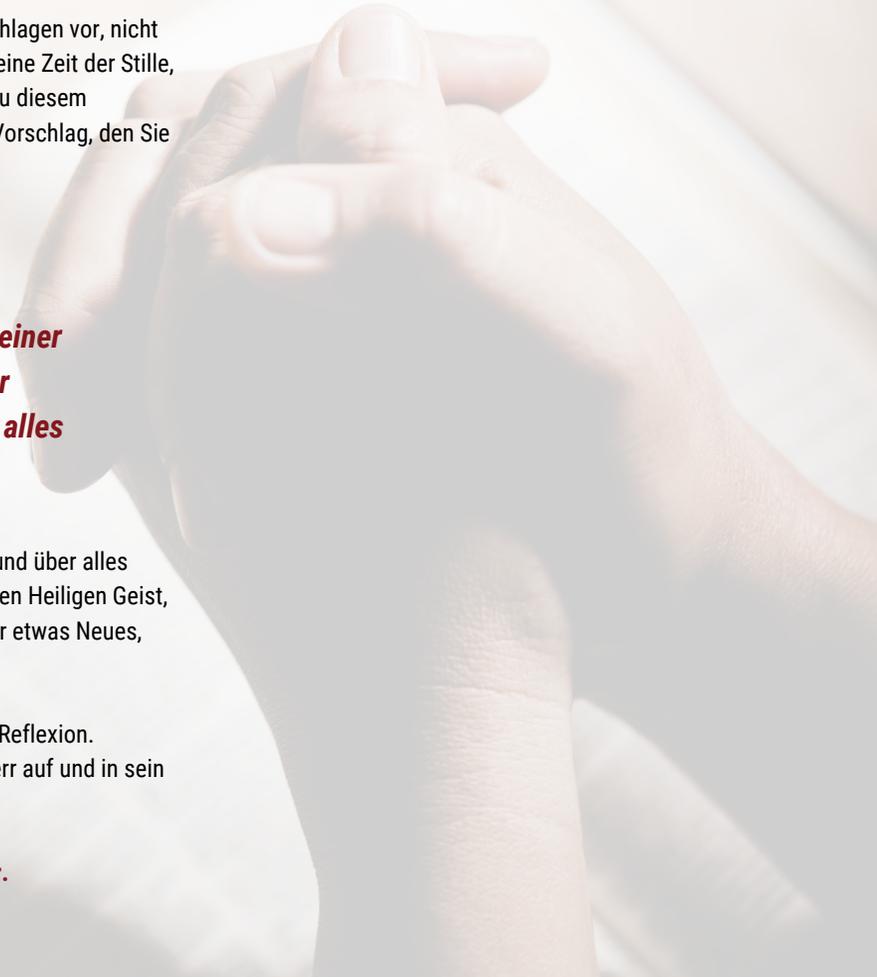
Beten Sie gemeinsam:

***Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe. Sende aus deinen Geist, und alles wird neu geschaffen. Und du wirst das Angesicht der Erde erneuern.***

Nun kann die Gruppe einen Moment in Stille verweilen und über alles nachdenken, was heute besprochen wurde. Bitten Sie den Heiligen Geist, etwas davon hervorzuheben, aber auch offen zu sein für etwas Neues, das Gott vielleicht sagen möchte.

Nehmen Sie sich 2-3 Minuten Zeit für stilles Gebet und Reflexion. Jeder kann kurz mit den anderen teilen, was ihm der Herr auf und in sein Herz gelegt hat.

**Beenden Sie die Zeit des Gebets mit einem Vaterunser.**



## 2. TREFFEN

# DAS BESTE AN LEITERSCHAFT

**Lesen Sie in Ihren Kleingruppen abwechselnd laut die folgenden Abschnitte:**

*"Und Christus setzte die einen als Apostel ein, andere als Propheten, andere als Evangelisten, andere als Hirten und Lehrer, um die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zuzurüsten, für den Aufbau des Leibes Christi, bis wir alle zur Einheit im Glauben und der Erkenntnis des Sohnes Gottes gelangen, zum vollkommenen Menschen, zur vollen Größe, die der Fülle Christi entspricht"*

– Eph 4:11-13

Wir können die Gemeindeerneuerung nicht allein durchführen. Niemand hat alle Gaben und Stärken, die nötig sind, um eine Pfarrei im Alleingang zu leiten, geschweige denn zu verwandeln. So etwas wie eine ausgewogene Person gibt es nicht, aber man kann ein ausgewogenes Team haben.

Wenn ein Priester die Erneuerung in einer Pfarrei leitet, kann er mit heiligen Männern und Frauen, Laien und Ordinierten, zusammenarbeiten, um Gottes Reich zu verwirklichen und zwar hier auf Erden.

Die säkulare Welt hat entdeckt, dass Leadership eine Wissenschaft ist. Sie ist eine milliardenschwere Branche mit Büchern, Tests, Coaches und Schulungsprogrammen, die Führungskräften wie Ihnen helfen sollen, ihre Arbeit bestmöglich zu leisten. Wenn es schon für ein Unternehmen, das Gadgets oder Turnschuhe verkauft, wichtig ist, die besten Leitungskräfte zu haben, wie viel wichtiger ist es dann für Priester und Gemeindeleiter, die Menschen zu Gott führen und sich mit Fragen des Ewigen beschäftigen?

***"Also setzte Christus selbst die Apostel ein, die Propheten, die Evangelisten, die Hirten und Lehrer um sein Volk für die Erfüllung seines Dienstes auszurüsten"***

Gott hat Sie zu Leitern gemacht. Jetzt müssen Sie Ihre Leitungsrolle in der Kraft des Heiligen Geistes annehmen (wir werden anschließend darauf eingehen).



**Schauen Sie das Video zu "Das Beste an Leiterschaft" auf [divinerenovation.org/keys](https://divinerenovation.org/keys)**

# 2. TREFFEN: REFLEXION

## Fragen zur Reflexion und Diskussion

Denken Sie 3 Minuten in Stille über die erste Frage nach und schreiben Sie Ihre Gedanken auf. Anschließend tauschen Sie ihre Gedanken aus. Wiederholen Sie dies für jede Frage.

1

Denken Sie an das beste Team, in dem Sie je waren. Was waren die positiven Eigenschaften dieses Teams?

---

---

---

---

---

---

2

Denken Sie an die schlechteste Erfahrung mit einem Team, die Sie gemacht haben. Was hat diese Erfahrung so negativ gemacht?

---

---

---

---

---

---

3

Lesen Sie den Vers aus dem Epheserbrief 4 auf der vorherigen Seite noch einmal und denken Sie dabei an Ihre eigenen Talente und Stärken. Welche Worte passen am besten zu Ihren Begabungen? Welche Worte empfinden Sie als besonders entmutigend oder schwierig??

---

---

---

---

---

---

4

Wie könnten Ihre Stärken bei der Erneuerung Ihrer Gemeinde genutzt werden?

---

---

---

---

---

---

## 2. TREFFEN: GEBET

Einladung zum Gebet

Beten Sie in der Form, die Ihnen am besten liegt. Wir schlagen vor, nicht einfach mit einem kurzen Gebet zu schließen, sondern eine Zeit der Stille, des kurzen Austauschs und/oder der Fürbitte speziell zu diesem Schlüssel einzuplanen. Im Folgenden finden Sie einen Vorschlag, den Sie verwenden oder anpassen könnten.

**Beginnen Sie mit dem Kreuzzeichen**

Beten Sie gemeinsam:

***Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner  
Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe.  
Sende aus deinen Geist, und alles wird neu geschaffen.  
Und du wirst das Angesicht der Erde erneuern.***

Nun kann die Gruppe einen Moment in Stille verweilen und über alles nachdenken, was heute besprochen wurde. Bitten Sie den Heiligen Geist, etwas davon hervorzuheben, aber auch offen zu sein für etwas Neues, das Gott vielleicht sagen möchte.

Nehmen Sie sich 2-3 Minuten Zeit für stilles Gebet und Reflexion.

Jeder kann kurz mitteilen, was ihm der Herr auf und in sein Herz gelegt hat.

**Beenden Sie die Zeit des Gebets mit einem Vaterunser.**

### 3. TREFFEN

# DIE KRAFT DES HEILIGEN GEISTES

Lesen Sie in Ihren Kleingruppen abwechselnd laut die folgenden Abschnitte:

*"Lasst euch vom Geist erfüllen! Lasst in eurer Mitte Psalmen, Hymnen und geistliche Lieder erklingen, singt und jubelt aus vollem Herzen dem Herrn! Sagt Gott, dem Vater, jederzeit Dank für alles im Namen unseres Herrn Jesus Christus!"*

– Eph 5:18-20

***"Lasst euch vom Heiligen Geist erfüllen."***

Dies ist das Werk Gottes. Sie sind nicht genug... aber Er ist es. Es ist nicht Ihre eigene Kraft, durch die Ihre Gemeinde verwandelt werden wird. Zwei Dinge müssen wir im Auge behalten: Ihre Gemeinde wird sich nicht notwendigerweise verändern, wenn **Sie** sich ändern. Und Ihre Pfarrei kann sich **nicht ohne Ihn** verändern.

Wie die ersten Jünger können Sie sich nicht allein auf den Weg machen und den Helden der Geschichte spielen. Zuerst müssen Sie beten. Dann warten Sie, bis Sie mit der Kraft aus der Höhe erfüllt werden. Es ist die Kraft des Heiligen Geistes, die Ihr Werk fruchtbar macht. Rufen Sie den Heiligen Geist an und erwarten Sie, dass er auftaucht, denn der Vater hat ihn uns versprochen. Übergeben Sie ihm Ihre Arbeit, Ihre Leitung, Ihre Gemeinde und sich selbst ganz und gar.

Das Gebet ist der Motor unseres Auftrages. All die Arbeit, die Sie tun, um Ihre Pfarrei zu verändern, muss vom Gebet durchdrungen sein.



Schauen Sie das Video zu *Die Kraft des Heiligen Geistes* auf: [divinerenovation.org/keys](http://divinerenovation.org/keys)



# 3. TREFFEN: REFLEXION

## Fragen zur Reflexion und Diskussion:

Denken Sie 3 Minuten in Stille über die erste Frage nach und schreiben Sie Ihre Gedanken auf. Anschließend tauschen Sie ihre Gedanken aus. Wiederholen Sie dies für jede Frage.

**1** Wie würde es aussehen, wenn der Heilige Geist mit Macht käme und die Menschen in Ihrer Gemeinde verwandeln würde? Beschreiben Sie Ihre Vision: welche Veränderungen wären sichtbar? Wie würde es aussehen, wenn all Ihre Gemeindemitglieder grundlegend auf den Heiligen Geist angewiesen wären?

---

---

---

---

---

---

---

**2** **Erinnern Sie sich an einen Moment, als Sie vom Heiligen Geist erfüllt waren - wie haben Sie sich gefühlt? Welchen Unterschied hat diese Erfahrung in Ihrem Leben gemacht? Wenn Sie diese Erfahrung noch nicht gemacht haben - wie stellen Sie sich diese Erfahrung vor?**

---

---

---

---

---

---

---

**3** **Lesen Sie den Vers aus dem Epheserbrief, Kapitel 5 auf der vorherigen Seite noch einmal. Verschiedene Experten der griechischen Sprache und Bibelkommentatoren weisen darauf hin, dass in diesem Vers der griechische Imperativ der Gegenwart verwendet wird. Er hat die Konnotation eines ständigen Auffüllens, eines andauernden Zustandes des Erfülltseins. Wie könnte unsere Gemeinde ständig mit dem Heiligen Geist erfüllt werden?**

---

---

---

---

---

---

---

# TREFFEN 3: GEBET

## Einladung zum Gebet

Für dieses letzte Treffen schlagen wir vor, dass Sie sich zu Anfang der Gebetszeit extra Zeit nehmen, um den Heiligen Geist anzurufen.

### *Beginnen Sie mit dem Kreuzzeichen*

Beten Sie gemeinsam:

***Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe. Sende aus deinen Geist, und alles wird neu geschaffen. Und du wirst das Angesicht der Erde erneuern.***

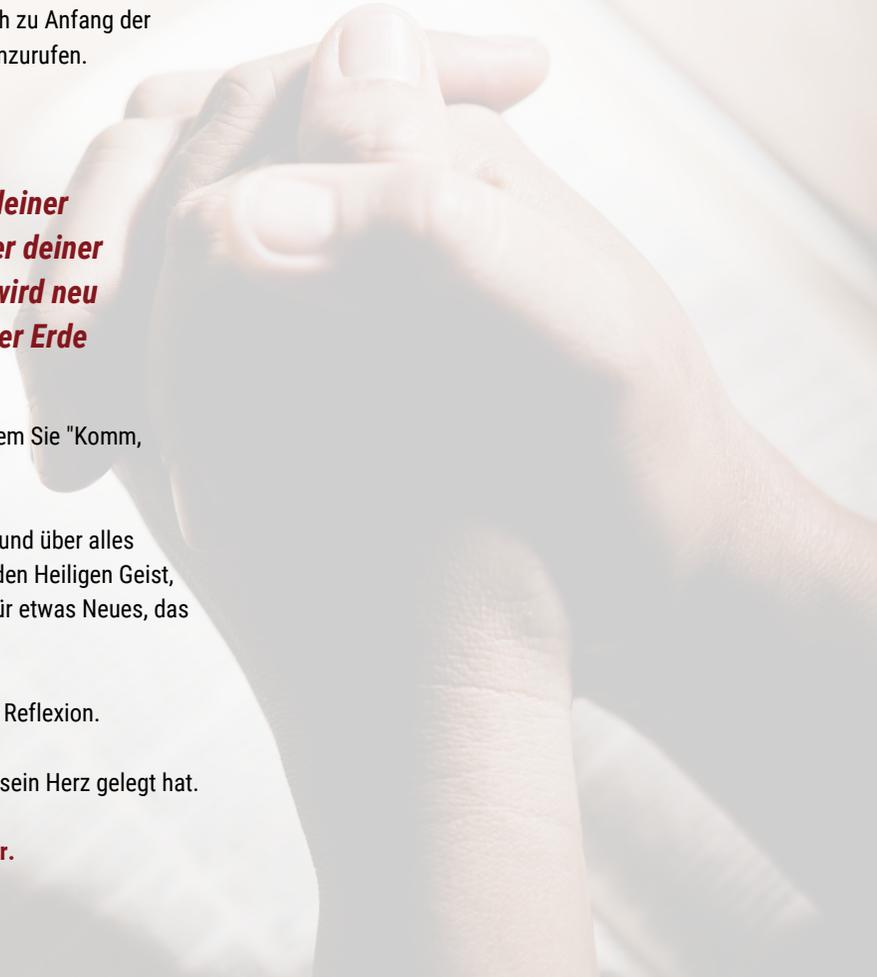
Sie könnten den Heiligen Geist wiederholt anrufen, indem Sie "Komm, Heiliger Geist" beten.

Nun kann die Gruppe einen Moment in Stille verweilen und über alles nachdenken, was heute besprochen wurde. Bitten Sie den Heiligen Geist, etwas davon hervorzuheben, aber auch offen zu sein für etwas Neues, das Gott vielleicht sagen möchte.

Nehmen Sie sich 2-3 Minuten Zeit für stilles Gebet und Reflexion.

Jeder kann kurz mitteilen, was ihm der Herr auf und in sein Herz gelegt hat.

***Beenden Sie die Zeit des Gebets mit einem Vaterunser.***



# VIELEN DANK, DASS SIE DIESEN LEITFADEN VERWENDET HABEN

## ÜBER UNS

Divine Renovation ist nicht "noch so ein Konzept" - wir sind ein Dienst. Sie sind der Experte in Ihrer Pfarrei, und wir können Ihnen helfen, sie so zu formen, dass die Fernstehenden in Ihrem Umfeld erreicht werden können.

Wir begleiten Pfarreien auf der ganzen Welt, die sich die 3 Schlüssel zu eigen machen und Neues Leben entstehen sehen.

Ist Ihre Gemeinde bereit, eine davon zu werden?

## HABEN WIR ERWÄHNT, DASS UNSERE HILFE KOSTENLOS IST?

Unsere Arbeit wird vollständig von unseren großartigen Spendern finanziert. Gott hat Divine Renovation dazu berufen, Leitern wie Ihnen zu helfen, ganz gleich, wo sich Ihre Gemeinde auf dem Weg vom Niedergang zur Mission befindet. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie auf Ihrem Weg begleiten dürften. Sie brauchen nur zu fragen.

[divinerenovation.org/connect](https://divinerenovation.org/connect)

